



Aktive Zentren

Schiller-Bibliothek

Müllerstraße 149

Bezirk Mitte

Aktives Zentrum Müllerstraße



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



STÄDTBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



aktive
zentren
Berlin

Ein Neubau für die Schiller-Bibliothek

Die Schiller-Bibliothek wurde 1920 gegründet ist somit eine der ältesten Büchereien des Berliner Bezirks Mitte. Zunächst als kleine Kinderlesehalle und Jugendbücherei im Gebäude der Gemeinde – Doppelschule in der Edinburger Str. 43 eröffnet, etablierte sie sich rasch und wurde 1936 zur Volksbücherei Schillerpark. Im Jahr 2006 zog sie in das Rathaus Wedding um.

Die Bibliothek will wachsen

Die im Saal der ehemaligen Bezirksverordneten von Wedding untergebrachte Bibliothek war mit 300 m² für moderne Ansprüche deutlich zu klein. Während der Kiez an der Müllerstraße wächst – mittlerweile leben hier gut 15.000 Menschen – konnte die Bibliothek leider nicht mitwachsen. Vor allem fehlten der Platz für zusätzliche Medien und ein Veranstaltungsraum.

Das Ziel

Die Bibliothek soll sich langfristig zu einem neuartigen Bildungs- und Lernzentrum für die ganze Familie mit dem Schwerpunkt Jugendbibliothek entwickeln. Damit ist sie ein wichtiger Bestandteil des sogenannten Bildungsbands im Aktiven Zentrum Müllerstraße. Dieses verbindet die Bildungs- und Kulturinstitutionen, wie das Atze Musiktheater, die Beuth Hochschule, die Galerie Wedding, die Musikschule Fanny-Hensel und die Volkshochschule.

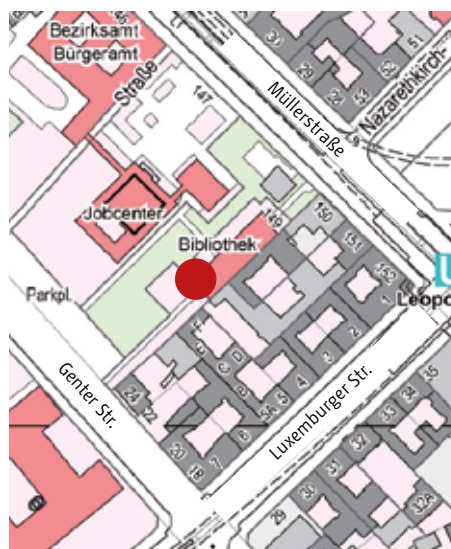
Das neue Haus

Im Juli 2015 öffnete die Schiller-Bibliothek zusammen mit der @hugo Jugendmedienetage als Schwerpunkt. Die Mittelpunktbibliothek in einem Neubau mit insgesamt 1.800 m² hat vier Geschosse mit großzügigen Lesebereichen und der Bibliotheksverwaltung. Richtung Müllerstraße und Rathausvorplatz zeigt sich das neue Gebäude mit einer modernen Metall/Glasfassade und bietet Arbeits- und Leseplätze in allen vier Stockwerken. Die Fassade ist wechselweise durch fest verglaste Sitznischen und Fenster mit einer davorliegenden, durchlässigen Steck-

metall-Verkleidung strukturiert. Der aus einem Wettbewerb hervorgegangene Entwurf des Büros AV1 Architekten aus Kaiserslautern wurde 2011 mit einem Architekturpreis ausgezeichnet. Das neue Gebäude ermöglicht heute wesentlich vielfältigere Nutzungen.

Der krönende Abschluss

Um der neuen Bibliothek eine zusätzliche Außenfläche zu geben, wurde im Rahmen der Umgestaltung des Rathausvorplatzes ein sogenannter Lesegarten u.a. mit kostenfreiem WLAN eingerichtet. 2013 wurde durch einen Wettbewerb der Entwurf des Büros für Architektur und Landschaftsplanung ANNABAU für die Platzumgestaltung ausgewählt. Die Eröffnung der neuen Schiller-Bibliothek konnte schließlich am 10. Juli 2015 gefeiert werden. Der funktionale und städtebaulich überzeugende Bau unterstützt die Bedeutung der Müllerstraße als ein lebendiges Zentrum.



Attraktiver Lesebereich in modernem Design
© Erik-Jan Ouwerkerk



Die neue Bibliothek findet großen Zuspruch | © Erik-Jan Ouwerkerk



Die Architektur ist ansprechend nüchtern und klar strukturiert
© Erik-Jan Ouwerkerk

Daten und Fakten

Bezirk

Mitte

Fördergebiet

Müllerstraße

Kosten

Gesamtkosten 6,4 Mio €

Fertigstellung

2015

Titelbild: Erik-Jan Ouwerkerk | Stand: Juli 2017

